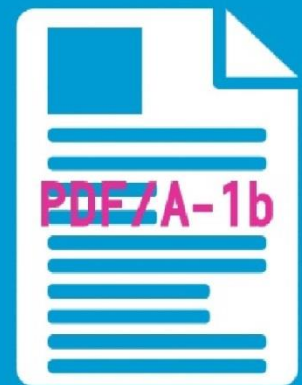


ERSTELLEN SIE PDF-DOKUMENTE FÜR DAS DIGITALE REPOSITORIUM (OPUS)



I Inhaltsverzeichnis

1	PDF-Standards	1
1.1	<i>PDF/X Standards</i>	<i>1</i>
1.2	<i>PDF/A Standards</i>	<i>1</i>
2	Erstellung einer PDF/A-1b Datei mit InDesign CS6	2
3	Erstellung einer PDF/X Datei mit InDesign CS6	4
4	Überprüfung der PDF/A und PDF/X Kompatibilität mit Adobe Acrobat	6
	Quellen	I

1 PDF-Standards

1.1 PDF/X Standards

Bei PDF/X-Standards handelt es sich um Normen, die für den Austausch von Grafikinhalten verwendet werden und durch die ISO (International Organization for Standardization) definiert werden. Das PDF/X-Format bezeichnet einen allgemeinen Standard für den Druck-Veröffentlichungs-Workflow. Das „X“ in der Bezeichnung steht für „blind eXchange“. Damit ist der „blinde“ bzw. verlässliche PDF-Datenaustausch gemeint.

Bitte verwenden Sie immer die aktuellste PDF-X Version (für InDesign CS6 PDF/X-4:2008).

1.2 PDF/A Standards

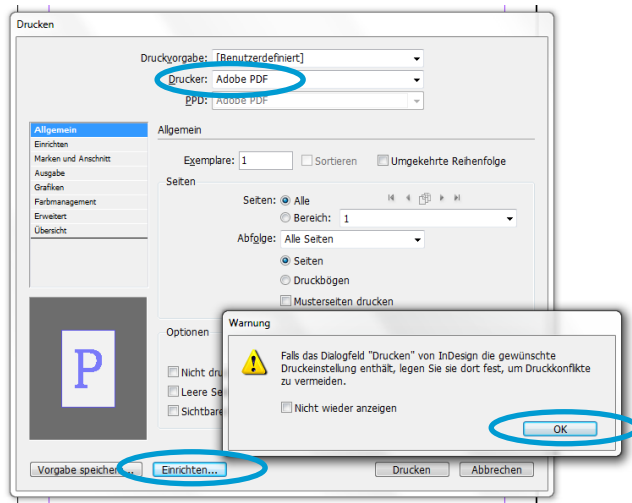
PDF/A Standards sind ISO-Normen für die digitale Langzeitarchivierung von Dokumenten. Der PDF/A-Standard wurde von der ISO in zwei Konformitäts-Ebenen unterteilt. Das Format PDF/A-1a (Level A) besteht neben der eindeutigen visuellen Reproduzierbarkeit und der Abbildbarkeit von Text nach Unicode auch auf die inhaltliche Strukturierung des Dokuments. Die Konformität nach PDF/A-1b (Level B) hingegen, bezeichnet lediglich eine Mindestanforderung und zielt auf die eindeutige visuelle Reproduzierbarkeit ab. Bitte konvertieren Sie Ihre Originaldatei immer nach **PDF/A-1b**.

2 Erstellung einer PDF/A-1b Datei mit InDesign CS6

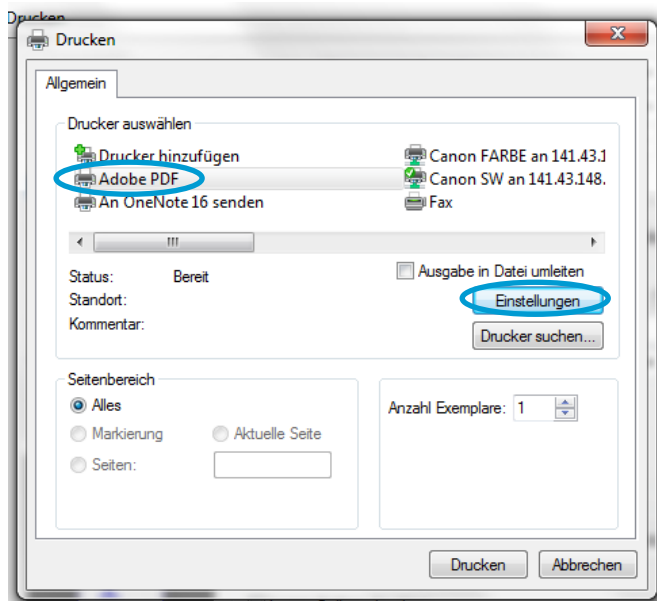
Für die Erstellung einer PDF/A-1b Datei benötigen Sie Adobe Acrobat DC. Die kostenlose Testversion können Sie sich [hier](#) herunterladen. Weiterführende Informationen bietet die [Hilfeseite](#) von Adobe.

Wählen Sie unter *Datei* / *Drucken* den Drucker *Adobe PDF* aus.

Klicken Sie im Fenster der Warnmeldung auf *OK* und anschließend auf *Einrichten*.

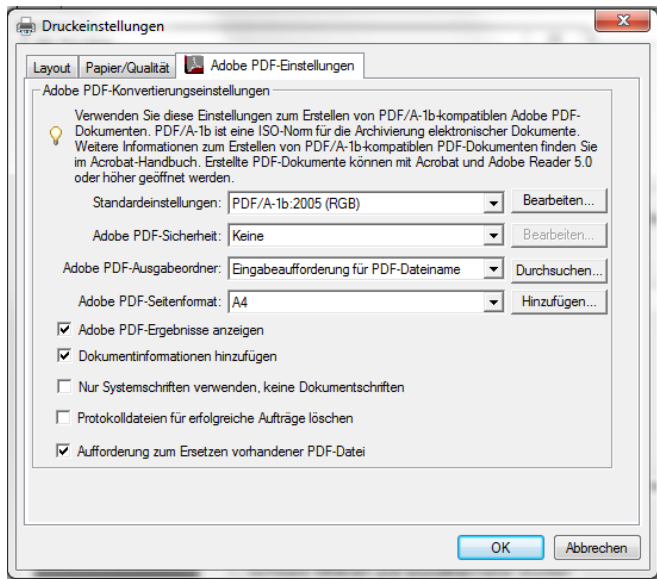


Legen Sie *Adobe PDF* als Drucker fest und gehen dann auf *Einstellungen*.



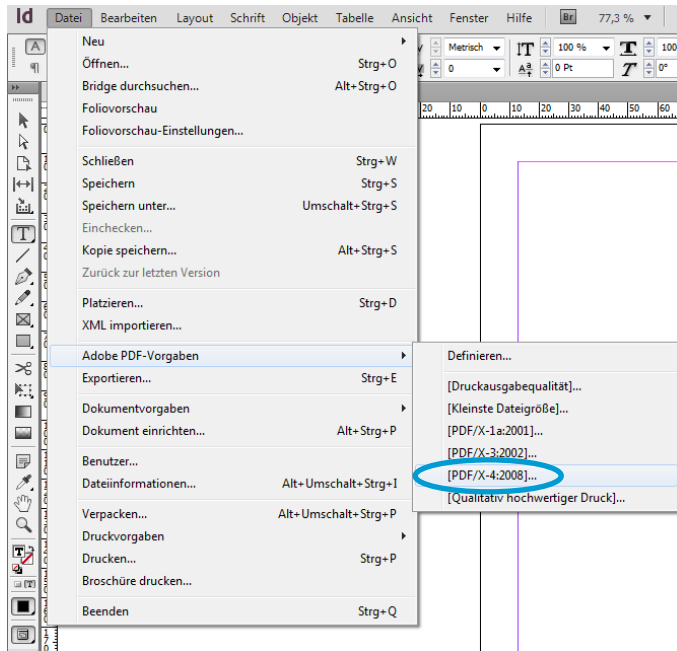
Bitte nehmen Sie unter Druckeigenschaften die Einstellungen wie in der Abbildung aufgezeigt vor:

Wichtig Standardeinstellungen: *PDF/A-1b:2005 (RGB)*

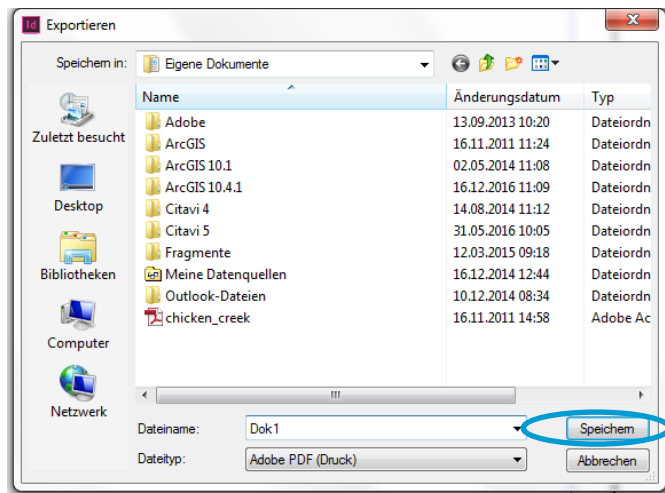


3 Erstellung einer PDF/X Datei mit InDesign CS6

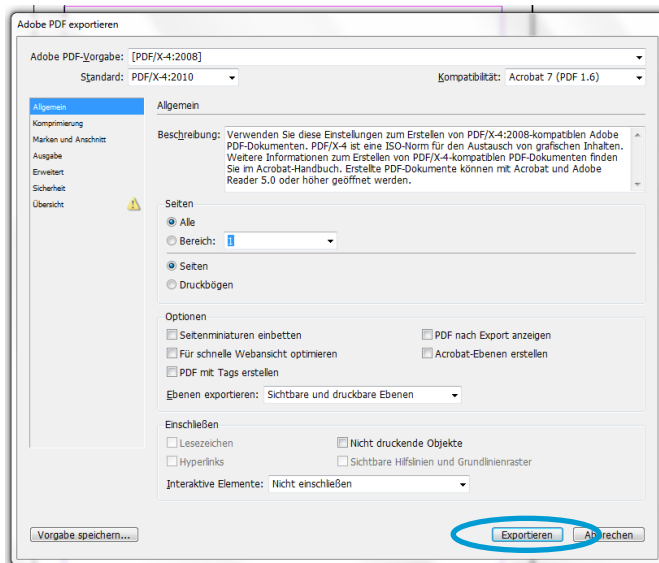
Wählen Sie unter *Datei* / *Adobe PDF-Vorgaben* das bei Ihnen am aktuellsten verfügbare Jahr aus (z.B. *PDF/X-4:2008*).



Speichern Sie anschließend die Datei.

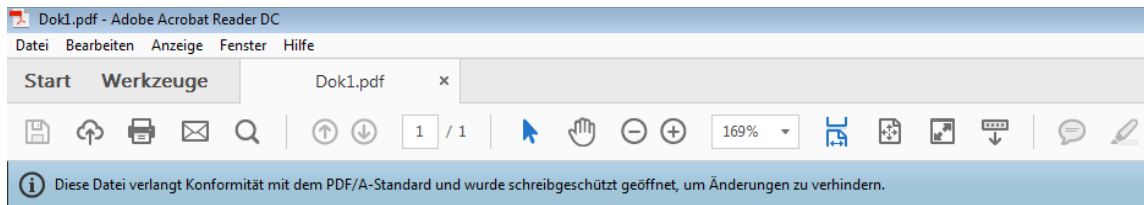


Klicken Sie auf **exportieren**.

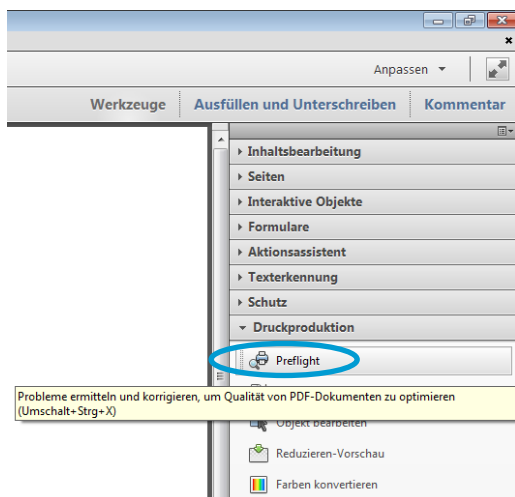


4 Überprüfung der PDF/A und PDF/X Kompatibilität mit Adobe Acrobat

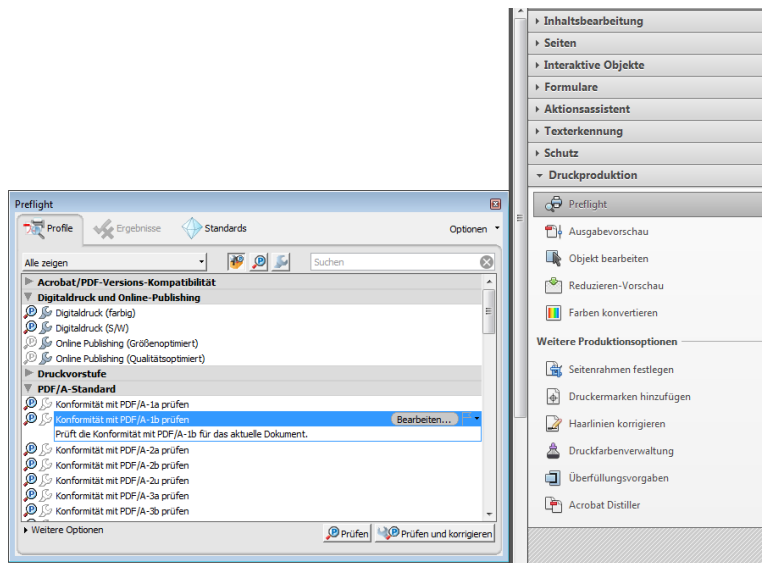
Wenn Sie das Dokument als PDF/A-Datei erzeugt haben und dieses mit dem Adobe Acrobat Reader DC öffnen, erscheint die folgende Meldung im oberen Bereich der Datei *„Diese Datei verlangt Konformität mit dem PDF/A-Standard und wurde schreibgeschützt geöffnet, um Änderungen zu verhindern.“*



Überprüfen Sie anschließend die PDF/A-1b Kompatibilität mit Preflight. Öffnen Sie dazu die PDF-Datei mit Adobe. Klicken Sie unter *Werkzeuge / Druckproduktion* auf *Preflight*. Sollte Preflight nicht angezeigt werden gehen Sie bitte unter *Anzeige / Werkzeuge / Druckproduktion* auf *Preflight*.

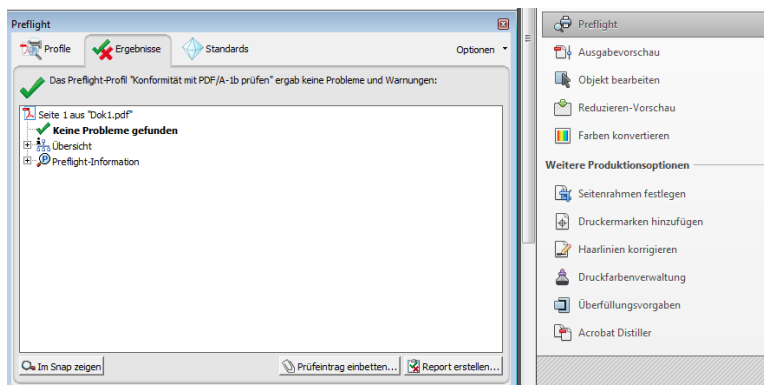


Wählen Sie daraufhin *Konformität mit PDF/A-1b prüfen* und klicken Sie anschließend auf *Prüfen*.

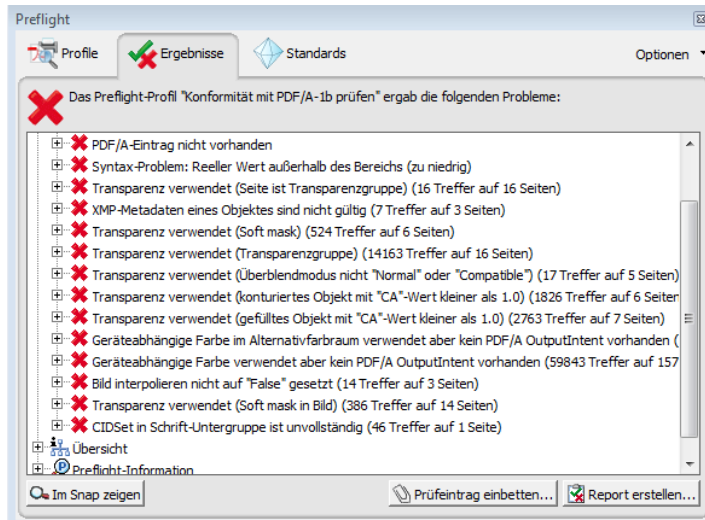


Daraufhin wird das Resultat der Validierung angezeigt.

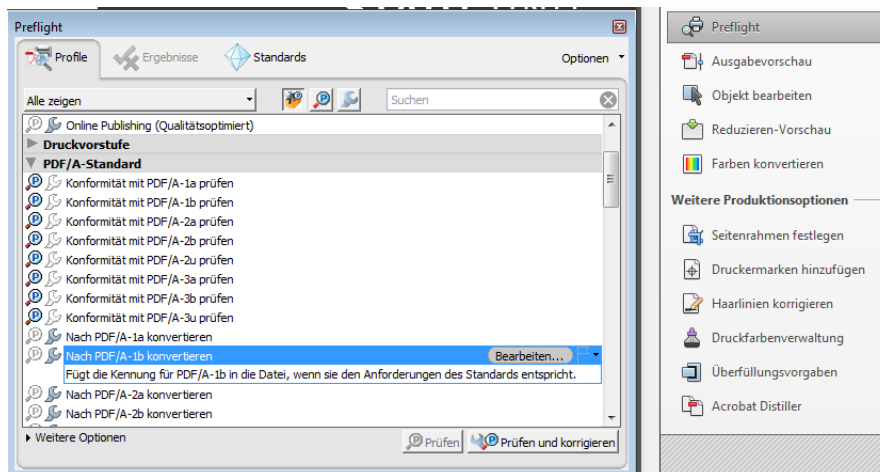
Das folgende Ergebnis zeigt, dass es sich um eine korrekt erstellte PDF/A-1b Datei handelt. Kopieren Sie bitte anschließend Teile des Textes aus der PDF/A-1b Datei und fügen Sie diese in ein Word Dokument ein. Überprüfen Sie daraufhin, ob alle Zeichen korrekt dargestellt werden.



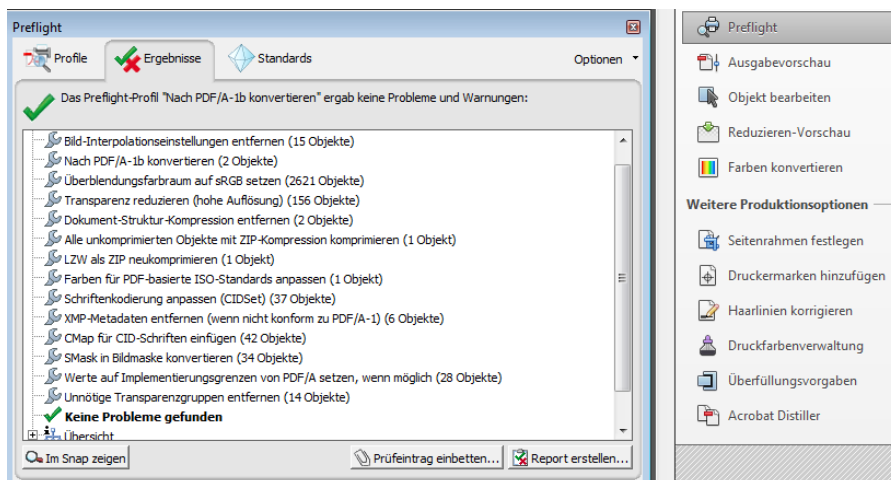
Bei diesem Ergebnis werden Fehlermeldungen angezeigt.



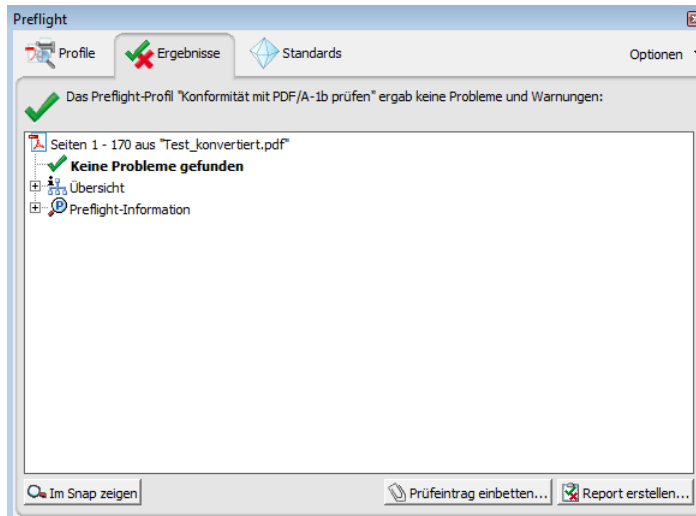
Diese Fehlermeldungen können Sie beheben, indem Sie unter **PDF/A-Standard / Nach PDF/A-1b konvertieren** auswählen und anschließend **Prüfen und korrigieren** aktivieren. Um die Fehlermeldungen bei PDF/X Dateien zu korrigieren wählen Sie bitte **Nach PDF/X-4 konvertieren** aus.



Die entsprechenden Korrekturen werden vorgenommen.



Die erneute Validierung zeigt folgendes Ergebnis:



Bitte nehmen Sie Korrekturen möglichst immer an der Originaldatei vor. Wenn Sie wie in diesem Beispiel die PDF-Datei nachträglich nach PDF/A-1b konvertieren, können Fehler auftreten. Kontrollieren Sie insbesondere Bilder, Formeln und Schriften.

Das Rechenzentrum der BTU Cottbus-Senftenberg bietet [hier](#) eine Übersicht möglicher Alternativen zu Adobe Produkten an.

Quellen

https://www.pdfa.org/wp-content/until2016_uploads/2011/08/PDFA_kompakt_pdfa1b.pdf

http://help.adobe.com/archive/de/indesign/cs6/indesign_reference.pdf